

## Land der Kulturen

Es heißt „Basal“ ... oder so. Bedeutet es Zwiebel? Oder doch Apfel? Zum dritten Mal ziehe ich mit dem Cursor ein Wort auf das falsche Symbol. Ich kann es mir nicht merken. Die Schriftzeichen sehen alle gleich aus. Aussprache: mangelhaft. Jetzt läuft auch noch die Zeit ab. Die Anwendung auf dem Tablet gibt einen ungeduldigen Summton von sich. Ich fühle mich dumm! Das ist nicht schön.

Wäre es ein realer und kein virtueller Einkauf gewesen, den ich hätte bewältigen müssen, sähe es in meinem Einkaufskorb ziemlich öde aus. Der Mann neben mir lacht. Als Geflüchteter führt er mich durch die Ausstellung „Land der Kulturen“ [hier](#). Aus seinem Mund klingt „Basal“ ganz anders. Zack zack zack schiebt er die arabischen Schriftzeichen für Brot, Eier und Milch mit dem passenden Bild auf den kleinen Einkaufswagen in der oberen Ecke. „Ich helfe dir!“ sagt er. Ich fühle mich immer noch dumm. Aber dankbar!

„Die menschliche Eigenschaft, die ich am liebsten verstärken würde, ist die der Empathie. Sie vereint uns in einem friedlichen, liebenden Zustand.“ sagte der Wissenschaftler Stephen Hawking einmal. Ich bin mir sicher, dass ihm diese Ausstellung gefallen hätte! Das Gefühl von Dummheit gepaart mit Dankbarkeit nehme ich mit. Es beeindruckt mich mehr als alle Fakten!

**Und hier gibt es wieder Nachrichten, Neuigkeiten und Hinweise aus der Arbeit mit Geflüchteten im Evangelisch-Lutherischen Dekanatsbezirk München (und darüber hinaus):**

### 1.) Aus Kirchen und Dienststellen

**a.) Heute Abend: „Gemeinsam Hoffnung bezeugen“ - Multireligiöses Friedensgebet, 19:00 Uhr, Sankt-Jakobs-Platz**

Der Rat der Religionen in München lädt für heute Abend zum gemeinsamen Friedensgebet ein. Vertreterinnen und Vertreter verschiedener Religionsgemeinschaften lesen Texte aus ihren Schriften, singen oder sprechen Gebete aus ihrer jeweiligen Tradition. Zusammen möchten sie damit ein Zeichen gegen Hass und Gewalt und für ein friedliches Zusammenleben in der Stadt München setzen. Mit Stadtdekan Dr. Bernhard Liess, Weihbischof Rupert Graf zu Stolberg und vielen anderen! Musikalische Begleitung durch den Evangelischen Bezirksposaunenchor. Mehr [hier](#)

**b.) Evangelisches Migrationszentrum: Ausstellung Land der Kulturen, 15.-14.10.2021, Bergmannstraße 46, Schwanthalerhöhe**

Im EMZ können Sie sich ab nächsten Freitag die Ausstellung „Land der Kulturen“ anschauen. Mehr Informationen zu Öffnungszeiten und möglichen Gruppenbesuchen bekommen Sie bei [Costas Gianacacos](#).

### 2.) Seminare und Veranstaltungen

**a.) Film "Seepferdchen", Do 14.10.2021, 19:30 – 21:00, via Zoom | Koordinationsstelle Flüchtlingsarbeit und mbw**

Dieser Film nimmt Sie mit ins Schwimmbad: Hannan, die 2015 über das Mittelmeer floh, hat als Schwimmlehrerin großes Verständnis für Kinder, die sich vor dem Wasser fürchten! Denn im Wasser erwarten Hannan noch immer dunkle Bilder. Trauma aber auch Freude über das Überleben sind in den Alltag eingezogen. Aber in jeder Situation kann Hannan eine unkontrollierte Erinnerung an das Erlebte ereilen. Im anschließenden Gespräch geben Barbara Abdallah-Steinkopff (Refugio) und Lucija Lukic Holjan (Stiftung Wings of Hope) Einblick in ihre Arbeit in ihre jahrelange Erfahrung in der Therapie von Geflüchteten mit Traumata. Mehr und Anmeldung [hier](#)

**b.) Grundlagenwissen Arbeit mit geflüchteten trans\* und inter\* Menschen, Di 12.10.2021, 16:00 – 19:00 Uhr, Interkulturelle Akademie, Landshuter Allee 40**

Spätestens seit der Einführung des Geschlechtseintrags „divers“ ist die öffentliche Aufmerksamkeit zu den Themen trans\* und inter\* gestiegen. Und damit auch die Wahrnehmung dafür, dass es auch unter Geflüchteten trans\* und inter\* Menschen gibt, die vielfältigen Diskriminierungserfahrungen ausgesetzt sind und teilweise aufgrund massiver Verfolgungshandlungen sogar ihre Heimat verlassen mussten. Sollte eine Präsenzveranstaltung nicht möglich sein, findet das Seminar online statt. Mehr und Anmeldung [hier](#)

**c.) Sichtweisen - Religionsgespräche: Die Rolle des Zufalls, Mi 20.10.2021, 19:00 – 21:00 Uhr, via Zoom | ebw, Koordinationsstelle Flüchtlingsarbeit und andere**

Gibt es Zufälle? Während religiöse Menschen gern an das Wirken Gottes glauben und Zufälle ablehnen, ist der Zufall in den Naturwissenschaften eine reale Größe. Rabbiner Daniel Fabian kennt als studierter Naturwissenschaftler beide Perspektiven. Er fragt: „Kann es aus der Sicht des Judentums in einer durch Gott geführten Welt überhaupt Raum für Zufälle geben?“ Religionswissenschaftler Raji Steineck beleuchtet das Prinzip Karma aus Sicht der östlichen Religionen. Mehr und Anmeldung [hier](#)

**d.) Beratung und Coaching: Psychische und traumatische Belastungssituationen als Ehrenamtliche unterstützen, Do 21.10.2021, 18:00 – 20:00 Uhr, Münchner Bildungswerk, Dachauer Str. 5**

Sie unterstützen Menschen, die traumatisiert oder in ihrer Lebenssituation belastet sind? Diese Veranstaltung bietet Ihnen die Möglichkeit, über Ihre Tätigkeit und Ihre Erlebnisse zu sprechen sowie sich mit einem professionellen Berater auszutauschen. Stärken Sie sich selbst, damit Sie auch anderen wieder gut zur Seite stehen können! Mehr und Anmeldung [hier](#)

**Weiteres:**

**a.) Neues Programm von ArrivalAid: DigitalAid**

Neben der bekannten [Anhörungs- und Klagebegleitung](#) unterstützen im neuen Programm DigitalAid ehrenamtliche Coaches geflüchtete Menschen im Rahmen von ein paar Treffen darin, ihren immer digitaler werdenden Alltag zu bewältigen (Kommunikation per Email, Videokommunikations-Tools, Online-Jobplattformen, Datensicherung etc.). Voraussetzung sind in der Regel ausreichende Deutsch- oder Englisch-Kenntnisse (B1). Zu Infos und zur Anmeldung geht es [hier](#)

**b.) Interkultureller Kalender 2022 des BAMF**

Zum Start der Interkulturellen Woche hat das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge seinen Interkulturellen Kalender 2022 herausgegeben. Der Kalender enthält neben den bedeutendsten Feiertagen aus Christentum, Judentum, Islam, Buddhismus, Hinduismus und der Jesiden auch gesetzliche und sonstige Gedenktage verschiedener kultureller Traditionen sowie die Schulferien. Er kann [hier](#) heruntergeladen oder bestellt werden.

**Übrigens: Der Film "Libya, No Escape From Hell" zeigt auf, wie die Europäische Union seit Jahren Millionen von Euro nach Libyen fließen lässt, um ihre rassistische Migrationspolitik dorthin auszulagern. Durch die Finanzierung von u.a. der sogenannten Libyschen Küstenwache ist die EU Teil eines Systems, das grundlegende Menschenrechte missachtet und flüchtende Menschen um jeden Preis von Europa fern halten will. Am 12. Oktober wird der Film auf Arte ausgestrahlt und schon ab dem 5. Oktober auf @arte.tv in ganz Europa verfügbar sein. Einen Trailer sehen Sie [hier](#)**

**Herzliche Grüße**  
**Ihre Maike Telkamp**

Koordinationsstelle Flüchtlingsarbeit im Evang.-lutherischen Dekanat München  
Evangelisches Migrationszentrum  
Bergmannstraße 46  
80339 München

Tel. 089-508088-16

mailto: [maike.telkamp@elkb.de](mailto:maike.telkamp@elkb.de)

[Website](#)

[Instagram](#)

*Sie möchten den Newsletter nicht mehr erhalten? Das wäre bedauerlich, aber verständlich angesichts überfüllter Postfächer! Schreiben Sie mir einfach eine kurze Mail!*

*Den Newsletter können sie auch [hier](#) als PDF herunterladen.*